



GEMEINDEZEITUNG

Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde
Ausgabe 2/2022, Juni 2022



Der aktuelle Vorstand des SC Göttesbrunn-Arbesthal mit Daniel Schmitt (Beirat), Domink Jansky (Sektionsleiter), Franz Schwarz (Beirat), Michael Jandl (Obmannstellvertreter), Ines Prügger (Schriftführerstellvertreter), Jürgen Storch (Beirat), Marius Pimpel (Beirat), Alexander Schmidt (Sektionsleiterstellvertreter) und Marius Gyparis (Schriftführer). Nicht am Foto: Christian Zeller (Obmann), Christoph Hofbauer (Kassier), Johannes Weber (Kassierstellvertreter), Stefan Paller (Jugendleiter), Johannes Krakhofer und Andreas Mayer (Jugendleiterstellvertreter) und Ursprung Gerald (Verbandsadministrator).



GÖTTLESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttesbrunn-Arbesthal.

In Fortführung der Infrastrukturprojekte wird der 2. Teil des Ausbaues des Weinbergweges in Göttesbrunn

umgesetzt. Nach Fertigstellung ist ein kompletter Straßenzug in unserer Gemeinde wieder saniert. Außerdem wird auf der L166 bei der Zufahrt zur Fa. Müller und zur neuen Siedlung Edlersee in Arbesthal eine jeweilige Abbiegespur errichtet. Dies ist notwendig, um in diesem Bereich die Sicherheit zu heben und den Verkehr übersichtlicher zu gestalten.

Im Bereich des alten abgerissenen Lagerhauses in Arbesthal wird eine Neugestaltung des gesamten Areals durchgeführt. Es soll eine Art Park durch Setzen von Bäumen, Sträuchern, Errichtung einer Sitzmöglichkeit sowie einer Spielmöglichkeit für die Kinder entstehen.

Durch diese Infrastrukturprojekte wird die Verschönerung unserer Gemeinde in wesentlichen Bereichen weitergeführt.

Für das Austragen wichtiger Gemeindepост in Arbesthal suchen wir eine interessierte Person,

welche diese Arbeiten durchführen möchte. Diese umfassen das Austragen der Gemeindezeitung, anderer wichtiger Informationen an jeden Haushalt, bzw. das persönliche Zustellen von Schriftstücken der Gemeinde. Als Arbeitsaufwand für diese Tätigkeit waren bisher ca. 3 Stunden/Woche vorgesehen. Wer sich für diese Tätigkeit interessiert melde sich bitte beim Gemeindeamt.

Es sind wiederum viele Beiträge unserer Organisationen und Vereine eingelangt. Die Beiträge geben Einblick in das jeweilige Vereinsgeschehen und informieren über die unterschiedlichen Vereinsziele. Ich darf mich für diese Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Danke auch an meine Redakteure Ing. Hans Rupp und Hubert Kuta für ihre Mitarbeit an der Entstehung der Zeitung.

Nach einem durchwachsenen Frühling hoffe ich auf ein ansprechendes Sommerwetter und darf Ihnen in diesem Zusammenhang einen erholsamen Urlaub, schöne Ferien und viel Spaß beim Lesen wünschen.

Auch unser Weinbergbad hat wieder geöffnet und lädt zum Abkühlen im Wasser ein. Die Damen vom Buffet freuen sich auf Ihren Besuch.

Bgm. Ing. Franz Glock

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, hans.rupp@kabelplus.at

Organisation: Hubert Kuta, hubert.kuta@aon.at. F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KG, Stixneusiedl

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2022: 12.08.2022

Parteienverkehr:

In Göttesbrunn: Mo. 8:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. Do. u. Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr.

In Arbesthal: Di. 18:00 bis 19:00 Uhr.

Tel: 02162/8276, **E-Mail:** gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at, **Internet:** www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Fotos: Gerald Ursprung (S 17, 18, 19), Volksschule (S 4, 5), Bernhard Strobl, Matthias Moritz (S 5,.6), Birgit Lager (S 7), Pater Paul Gnat (S 8), Hans Taferner (S 8), Anton Paul (S 9), Hubert Kuta (S 10, 11), Barbara Dornhackl-Müller (S 12), Tanja Schwarz (S 12, 13), Herbert Wachtler (S 13, 14, 15), Werner Gutschik (S 15), Markus Lager (S 16), Alle anderen: Verfasser der Beiträge

AKTION ENERGIEBERATUNG

für Haushalte und Unternehmen
in Göttlesbrunn-Arbesthal



Montag, 4. Juli 2022, von 15:00 bis 19:00 Uhr

Montag, 5. Sept. 2022, von 15:00 bis 19:00 Uhr

WO? Im Gemeindeamt, 1. Stock, Mediensaal

ANMELDUNG: <https://energiepark.at/kontakt/>
(Kontaktformular „Energieberatung“) ODER per QR-Code ->
Mit Angabe der Wunschzeit:
15:00, 15:40, 16:20, 17:00, 17:40 und 18:20 Uhr



Wir informieren Privatpersonen und Unternehmen umfassend zu allen Energiethemen. In Kooperation mit der NÖ Energieberatung können wir Ihnen nachfolgende Energieberatungen **kostenfrei** anbieten:

- **Neubau**
- **Sanierung**
- **Photovoltaik**
- **Energieausweise**
- **Förderungen dazu**



Aktion: „Raus aus Öl & Gas“

Öl- oder Gasheizung tauschen und bis zu:

€ 7.500,- Bundesförderung

€ 3.000,- Landesförderung

€ 10.500,- in Summe sichern

Rückfragen unter

DI Irene Schrenk / i.schrenk@energiepark.at / 0699 121 68 100

Eine Veranstaltung der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal in Kooperation mit dem Energiepark Bruck/Leitha, der Energieberatung Niederösterreich und im Rahmen der Betreuung der Klima- und Energieregion Energie³.



Volksschule

Naturhistorisches Museum

Die Kinder der ersten und zweiten Klasse machten sich im April mit dem Bus auf den Weg ins Naturhistorische Museum in Wien. Unsere wissbegierigen SchülerInnen durften an zwei groß-



tigen Führungen teilnehmen. Die erste Klasse widmete sich der Tierwelt unter dem Motto „Riechen, schmecken, fühlen, hören, sehen“, die zweite Klasse beschäftigte sich mit dem Thema Wald.

Nach einer sehr gelungenen und lehrreichen Exkursion freuten sich die Kinder schon auf den nächsten Museumsbesuch, wo es hieß:

Alles Holz

Unter diesem Motto stand der Lehrausgang der 1. und 2. Klasse ins ZOOM Kindermuseum. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren die Kinder nach Wien und besuchten die Mitmachausstellung „Alles Holz“. Unsere SchülerInnen erfuhren viel Wissenswertes zum Thema Holz und konn-



ten sogar selbst aktiv tätig werden. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen eigenen Holzkeisel basteln und mitnehmen. Stolz präsentierten die Kinder der 2. Klasse ihre Arbeiten am nächsten Tag den SchülerInnen der 3. und 4.

Klasse, die sich nun noch mehr auf ihren bereits geplanten Besuch im Zoom-Kindermuseum freuen, über den wir in der nächsten Ausgabe berichten werden.

Bewegungs-Champion

Das Projekt Bewegungs-Champion ist eine Initiative der Österreichischen Gesundheitskasse und wurde von der LSA Breiten- und Gesundheitssport GmbH für all unsere Klassen in unserem Turnsaal durchgeführt. Die Kinder konnten 5 sportmotorische Stationen durchlaufen: Sprint, Sprung, Schlingellauf, Medizinballweitwurf & Reaktionstest. Zusätzlich wurden die anthropometrischen Daten erhoben. Auch der



Erlebnisfaktor kam dabei nicht zu kurz. Es hat allen großen Spaß gemacht.

Sammlung für die Ukraine

Der Kriegsausbruch in der Ukraine hat auch uns berührt und sehr betroffen gemacht. Mit den Kindern wurde im Unterricht behutsam über das Thema gesprochen. Wir wollten den Menschen in der Ukraine gerne helfen und nicht nur tatenlos zusehen. So wurde wenige Tage später mit unseren Fensterbildern ein Zeichen gesetzt mit den Worten: Friede, Hoffnung, Liebe und Freundschaft, wobei die Kinder jeder Klasse gemeinsam eines der Fensterbilder gestalteten. Bei unserer Beteiligung an der Sammelaktion von young-Caritas für die Ukraine konnten Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt und anschließend fleißig sortiert werden. Wir waren sehr stolz über die Fülle an Kartons, die wir am Ende des Sam-



melzeitraumes gemeinsam mit Zeichnungen unserer Kinder an die MitarbeiterInnen von young-Caritas übergeben konnten. Diese Hilfsbereitschaft und dieser Einsatz vertieften den tollen Zusammenhalt innerhalb unserer Schulgemein-

schaft, denn es war schön, zu sehen, was wir erreichen können, wenn alle zusammenhelfen!

Liebe Kinder der 4. Klasse! Herzlichen Dank für die schöne, gemeinsame Zeit! Vielen Dank, dass wir euch ein Stück des Weges begleiten durften! Wir haben es sehr gerne getan! Wir wünschen euch alles, alles Liebe und Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Ein großes DANKE an Gemeinde und Elternverein und einen schönen Sommer allen Leserinnen und Lesern!

Die Kinder und das Team der VS Göttlesbrunn-
Arbesthal

Musikschule



30 Jahre Musikschule

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Von Fenstergucker- und Jubiläumskonzerten

Ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr neigt sich wieder dem Ende entgegen. Zeit für einen Rückblick über die letzten Monate und Ausblick auf den neuerlichen Start in den Herbst.

Nachdem die letzten zwei Jahre viel durcheinandergebracht hatten, musste auch die Musikschule einige Einschränkungen in Kauf nehmen. Die vielen Schülerkonzerte, bei denen sich unsere



Bläserabend im VAZ Arbesthal jungen Künstlerinnen und Künstler präsentieren, zahlreiche Feierlichkeiten zu Weihnachten, Muttertag, Schulfeste, u.v.m. ... auf vieles mussten auch wir verzichten. Durch viel Einfallsreichtum konnte dennoch so

manches auf die Beine gestellt werden. Inspiriert durch den Online-Unterricht entstanden digitale Konzerte, „Fensterguckerkonzerte“, aber auch zahlreiche Videobotschaften, wie zum Beispiel der musikalische Adventkalender, um nur einiges zu nennen. Dadurch konnte trotzdem ein Hauch von musikalischer „Normalität“ in den Alltag gezaubert werden.

Im März 2022 schließlich wendete sich das Blatt wieder zum Besseren, und so konnte auch die Musikschule endlich so richtig durchstarten und das kulturelle Leben wieder erblühen lassen. Nicht nur unsere Teilnehmer beim landesweiten Wettbewerb *prima la musica*, *Mina Mladik* aus Fischamend und *Dorian Bartosch* aus Haslau-Maria Ellend, räumten groß ab. Auch zahlreiche Konzerte konnten wieder vor Publikum gespielt, getanzt und gesungen werden. So stand auch den großen Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich *30 Jahre Musikschule Donauland* nichts mehr im Wege.

Am 18. und 19. Juni 2022 wurde bei gleich zwei Jubiläumskonzerten ein wahres Fest der Musik gefeiert und auf drei Jahrzehnte erfolgreicher Musikschularbeit zurückgeblickt. Neben einem kunterbunten Vorprogramm mit zahlreichen Bands und Ensembles, angefangen

bei unseren Jüngsten aus dem Bereich der Elementaren Musikpädagogik, bis hin zu den fortgeschrittenen Schülerinnen und Schülern, konnte das Kindermusical „Kwela, Kwela!“ nach mo-



Musicalprobe „Kwela, Kwela“

natelanger Vorbereitung endlich auf die Bühne gebracht werden. Über 40 Schülerinnen und Schüler aus allen Verbandsgemeinden waren Teil dieser großen und besonderen Produktion, die erstmalig in der Geschichte unserer Musikschule aufgeführt wurde. Darstellerinnen, Sängerinnen, Tänzerinnen und viele Musikerinnen und Musiker im Orchester, sie alle wirkten bei diesem wunderbaren afrikanischen Märchen mit Pfiff mit.



Klassenabend (Klasse von Matthias Moritz) „Swing & Sing“

Nach dieser langen Vorbereitung mit viel Engagement und zahlreichen Proben haben sich unsere Schülerinnen und Schüler die Sommerpause nun redlich verdient, bevor wir im September wieder mit viel Schwung in einen hoffentlich kul-

turellen Herbst starten können.

Schuleinschreibung am Dienstag, 6. September 2022, 17:00 Uhr

Bereits jetzt möchten wir Sie auf unsere Schuleinschreibung hinweisen. Nähere Informationen zum Unterrichtsangebot, zu den Lehrkräften, aber auch ein Rückblick auf die letzten 30 Jahre finden Sie auf unserer Website <https://musikschule-donauland.at>.

Am 9. September 2022 laden wir darüber hinaus noch Unentschlossene und Interessierte zum Tag der offenen Tür ein, um Lehrkräfte kennenzulernen und Instrumente ausprobieren zu können.

Eine aus unserem Team möchte ich Ihnen heute besonders vorstellen: **Nicole Marsel** unterrichtet

seit 20 Jahren an unserer Schule die Instrumente Querflöte, Klarinette und Saxophon. Erfolgreich war ihr Engagement auch beim Projekt der Bläserklasse vor einigen Jah-



ren, wo nicht wenige auf den Geschmack gekommen sind, ein Blasinstrument zu erlernen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website, auf Facebook und Instagram. Somit sollte einem erfolgreichen Start im Herbst in der Musikschule nichts mehr im Wege stehen. Ihnen allen einen erholsamen Sommer!

Für das gesamte Team:

Mag. Bernhard Strobl

Elternverein

Jungweinschnupern 2022

Nach 2-jähriger, coronabedingter Pause fand heuer am 23. und 24. April endlich wieder das Göttlesbrunner Jungweinschnupern statt. Der Elternverein der Volksschule Göttlesbrunn Arbesthal war wie gewohnt mit einem Kaffee-



und Kuchenstand am Dorfplatz präsent. Wir möchten uns an dieser Stelle gerne bei allen HelferInnen und fleißigen BäckerInnen für die Unterstützung und zahlreichen, leckeren Kuchen Spenden und Mehlspeisen und natürlich bei allen Besuchern ganz herzlich bedanken.

Mit den Einnahmen konnten wir den Kindern der Volksschule unter anderem Ausflüge in den Tiergarten Schönbrunn und das ZOOM Kindermuseum ermöglichen sowie den weiteren Ausbau und die Ausstattung der Freiluftklasse im Schulgarten unterstützen.

Ferienspiel 2022

Auch heuer bieten wir allen Kindern und Jugendlichen aus Göttlesbrunn und Arbesthal wieder ein kunterbuntes und abwechslungsreiches Sommer-FERIENSPIEL-Programm. Neben den bereits etablierten Programmpunkten wie

„Komm zum Sport“ oder dem „Tag des Blaulichts“ gibt es u.a. auch wieder eine Erlebnistour in der Genuss-Manufaktur Landgarten, Anschauliches rund um die Themen Selbstverteidigung & Judo oder Kreatives Gestalten im Weinbergbad



u.v.a.m. - eine muntere Mischung lokaler und regionaler Angebote für jeden Geschmack und jede Altersklasse.

Das Ferienspiel-Heft findet ihr wie gewohnt rechtzeitig in euren Briefkästen oder online unter www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at. Die Anmeldung erfolgt wie immer per E-Mail oder anhand der einzelnen Anmeldebögen im Heft selbst. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen, wünschen allen teilnehmenden Kindern viel Spaß und bedanken uns bei den Veranstaltern und deren Engagement unseren Kindern einen aufregenden, spannenden und erlebnisreichen Sommer zu beschern.

Birgit Lager

Pfarre Göttlesbrunn



Provinzkapitel der Kongregation Missionare von der Heiligen Familie

Laut der Konstitutionen der Missionare von der Heiligen Familie findet alle drei Jahre das Provinzkapitel statt, in meinem Fall war das vom 19. bis 22. April 2022 in Bablin/

Polen. Es wird dabei die aktuelle Lage besprochen und auch die neue Provinzleitung gewählt. Zu diesem Provinzkapitel kommen die Patres, die ein Amt ausüben, und die gleiche Anzahl Delegierter. Ich war einer dieser Delegierten. Insgesamt waren wir 54 Mitbrüder, das ist etwas mehr als ein Viertel aller Provinzmitbrüder. Zurzeit sind 56 Mitbrüder im Ausland tätig.



Teilnehmer am Provinzkapitel der Kongregation Missionare der Heiligen Familie

Mit der aktuellen Lage sind der Zustand der Klöster und die damit verbundenen eventuellen Bauvorhaben gemeint. Ebenfalls wird über das gesundheitliche Befinden der älteren Ordensleute, deren Pflege und Versorgung gesprochen. Auch die Personalentwicklung ist ein wichtiges Thema. Zum Beispiel ob wir als Provinz ein neues Missionsgebiet übernehmen möchten. Heuer sind ein Pater nach Kuba, drei Patres nach Papua Neuguinea und ein Pater nach Tschechien in die Mission gegangen. Manche müssen aus gesundheitlichen Gründen wieder zurückkommen,



Die Kameraden bei der Florianimesse

dies ist vor allem aus Papua Neuguinea oder Madagaskar der Fall. Das gesamte Kapitel ist in brüderlicher Atmosphäre und mit viel Gebet verlaufen. Die Provinzleitung wurde bis auf den vierten Assistenten wiedergewählt. So manche Mitbrüder haben sich, bei dieser Gelegenheit,

erst nach drei Jahren wiedergesehen.

Florianimesse am 1. Mai

Die Feuerwehren leisten einen unverzichtbaren Dienst für Menschen, die in Not geraten sind. Viele Fahnen und Gebäude der Feuerwehr tragen das Bildnis des Hl. Florian, ihres Schutzpatrons. Manche nennen es ein Phänomen, dass sich die Verehrung über so viele Jahrhunderte lebendig erhalten hat, denn wir wissen wenig historisch Gesichertes von ihm. Er war Christ

und Staatsbeamter und ist am 4. Mai 304 nahe der heutigen Stadt Enns zu Tode gekommen. Die Not der Menschen machte er zu seiner Not. Dafür ist er gestorben. Zivilcourage und Solidarität sind moderne Begriffe für diese mutige Haltung. Florian wusste, dass er gebraucht wurde. Er verließ seinen gesicherten Ort und machte die Linderung der Not seiner Gefährten zu seinem persönlichen Anliegen.



Franz Netzl u. Franz Taferner waren auch als Ministranten tätig.

Vor kurzer Zeit ist mir ein Spruch in die Hände gefallen, der die Freiwilligkeit von uns Feuerwehrkameraden und Kameradinnen trefflich ausdrückt.

„Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht“.

In Notsituationen und auch im normalen Leben

spüren und erfahren wir oft, wie wichtig es ist, dass es Menschen gibt, die mehr tun als ihre Pflicht. In der Feuerwehr-Zeitschrift „Brandaus“ vom März 2022 stand, dass wieder zur traditionellen Einsatzbilanz-Presskonferenz geladen wurde, bei der Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner über Rekordzahlen berichtete. Trotz Pandemie und eingeschränkter Bewegungsfreiheit wurden unsere Feuerwehren im Vorjahr zu mehr als 75.000 Einsätzen alarmiert. Zu so vielen wie noch nie in den vergangenen 10 Jahren. Alleine diese Zahl beweist, über welche Schlagkraft unsere 1699 Feuerwehren verfügen. Die Feuerwehrkameraden und Kameradinnen sind da, wenn sie gebraucht werden. Und selbst dann, wenn die Katastrophe über viele Tage oder auch Wochen bekämpft werden muss. Das Durchhaltevermögen der NÖ Feuerwehren ist beeindruckend, einzigartig und in der Praxis oft bestätigt.

Der Dienst und die Aufgaben eines Feuerwehrmannes und einer Feuerwehrfrau ist ein Dienst echter christlicher Nächstenliebe.

So möchte ich als Feuerwehrkurat jedem Einzelnen von euch, liebe Feuerwehrkameraden und -kameradinnen, wieder einmal auch im Namen der Kirche, ein herzliches „Vergelts Gott“ sagen für euren Dienst, eure Bereitschaft, euren Einsatz und für jede Stunde, die ihr im Dienst an den Mitmenschen und zum Wohl unserer Gemeinde geopfert habt.

Erstkommunion

Am Sonntag, den 15. Mai 2022 fand unsere Erstkommunion statt. Bei herrlichem Wetter zogen die sechs Erstkommunikationskinder mit ihren Eltern, Paten und unserer Tischmutter Margarete Miskovics in unsere Pfarrkirche ein. Wir konnten

alle mit dem Rhythmischen Chor und den Gästen sowie den Lehrkräften unserer Volksschule einen wunderschönen Gottesdienst feiern. Für mich ist die Feier der ersten Heiligen Kommunion immer ein sehr schönes Fest. Die sechs Kinder waren bereits seit einiger Zeit Ministranten und nun dürfen auch sie die Heilige Kommunion empfangen.

Das Motto war „Jesus, Quelle des Lebens“. Im Alltag spüren wir immer wieder, wie wichtig



Kinder vlnr: Georg Zavadil, Laura Adami, Max Fleischhacker, Sophie Pruckner, Konstantin Maikisch, Sebastian Sommer. - Erwachsene: Ines Frank, Renate Zwickelstorfer-Herl, Heidemarie Mündler, P. Paul, Margarete Miskovics, Claudia Sauberer.

Wasser für unser Leben ist. Auch Jesus ist für uns gläubige Menschen so wichtig wie das Wasser zum Leben. Er lässt die Wüsten in uns grün werden, macht das Harte in uns weich, damit die Liebe wachsen, die Hoffnung Wurzeln schlagen kann und unser Glaube lebendig wird. Er lässt auch sein Wasser immer wieder zur sprudelnden Quelle werden, aus der wir in unserem Alltag neue Kraft schöpfen können.

Auf diesem Wege möchte ich euch allen Gesundheit wünschen und Gottes Segen.

Pater Paul Gnat MSF

Dorferneuerung Göttlesbrunn



Blumenschmuck Am Graben

Ende April hat Matthias Lengl wieder den Pflanzenschmuck für „Am Graben“ beschafft. Mit einem vollgefüllten Auto konnte er die Pflanzen an die Anrai-

ner verteilen. An dieser Stelle ein Dankeschön für die liebevolle Pflege durch die Anrainer.

Neuanlagen

Auch heuer wurden wieder einige Rabatte neu angelegt und zwar Am Graben, in der Pfarrgasse



und in der Kirchenstraße. Die Pflege erfolgt durch die Anrainer bzw. durch das Rabatte-Team.

Die Dorferneuerung Göttlesbrunn gibt jährlich ca. 2.000 Euro für neue Pflanzen aus. Die Finanzierung erfolgt zum Teil durch die Ortsbildbeiträge der Bürger aus Göttlesbrunn.

Rabatte-Team

Aufgrund der Wetterlage, Sonne und Regen, gedeihen die Pflanzen prächtig, leider auch das Un-



kraut! Das Rabatte-Team ist fleißig unterwegs.

Aktion „Blühendes NÖ“



Wir werden wieder an der Aktion „Blühendes NÖ“ teilnehmen. In der Zeit vom 12. bis 14. Juli 2022 besuchen unabhängige Preisrichter unsere Dörfer, um sich ein Bild über den Blumenschmuck zu ma-



chen, um damit zu einer Bewertung zu kommen. Aus diesem Grund ersuchen wir die Bevölkerung in dieser Zeit besonderes Augenmerk auf die Pflege der Rabatte zu legen.

2021 erreichte Göttlesbrunn in unserer Kategorie den 2. Platz und Arbesthal den 5. Platz.

37-Jahr-Jubiläum Dorferneuerung Göttlesbrunn

Am Sonntag, den 29.05.2022 feierte die Dorferneuerung ihr 37-Jahr-Jubiläum am Kirchenplatz in Göttlesbrunn.

Nach einer Hl.Messe mit dem Rhythmischen Chor Göttlesbrunn wurden die Besucher zur Agape eingeladen.

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Jugendblasmusik Göttlesbrunn-Arbesthal unter der Leitung von Andreas Guszich.

In seiner Ansprache dankte Obmann Hubert Kuta dem Gründer der Dorferneuerung Franz Oppelmayer für seine Initiative.

„Mit Bescheid vom 17.03.1986 von der BH Bruck/Leitha erhielt Franz Oppelmayer die Genehmigung zur Bildung des Vereines mit dem Namen **Schöneres Göttlesbrunn Verein für**



Die erste Obfrau Frau Edith Pruckner neben dem Gründer der Dorferneuerung Herrn Franz Oppelmayer umgeben von Bgm. Franz Glock und Obmann Hubert Kuta

Dorferneuerung u. zur Förderung von Kultur, Geselligkeit, Ortsgestaltung u. Fremdenverkehr“.

Am 13.04.1987 erfolgte die konstituierende Generalversammlung mit der Wahl des Vorstandes. Zur Obfrau wurde Edith Pruckner und zum Stellvertreter wurde Johann Hirman gewählt. Am 14.04.1989 wurde wieder ein neuer Vorstand gewählt, und zwar wurden Othmar Gebert zum Obmann und Johann Hirman zum Stellvertreter gewählt.

Dann kam die lange Funktionsperiode von DI Josef Edelmann. Er wurde am 09.04.1992 zum Obmann gewählt und legte sein Amt im Jahr 2008 zurück. In seiner Amtszeit wurden viele Projekte umgesetzt. Vielen Dank, Josef.

Am 27.03.2008 wurde dann Hubert Kuta zum Obmann der Dorferneuerung Göttlesbrunn und Christine Netzl zur Stellvertreterin gewählt. Diese Aufgabe erfüllen wir, gemeinsam mit dem Team, mit großer Begeisterung für unser Göttlesbrunn bis zum heutigen Tag.

Freiwillige Ortsbildbeiträge

Wir möchten uns recht herzlich für die zum Teil



großzügigen Ortsbildbeiträge bedanken. Wir werden diese Einnahmen für die Neuanschaffung von Pflanzen, Erde und verschiedene Hilfsmittel verwenden.

Walter Pimpel

Leider ist am Dienstag, dem 17. Mai 2022, Freund und Vorstandsmitglied der Dorferneuerung Göttlesbrunn, Walter Pimpel, nach schwerer Krankheit von uns gegangen.

Walter war ein engagierter Funktionär der Dorferneuerung Göttlesbrunn, aber auch ein fleißiger „Rabattler“. Vielen Dank.

Lieber Walter, du wirst uns fehlen!

Der Vorstand der Dorferneuerung Göttlesbrunn wünscht einen schönen und entspannten Sommer.

Hubert Kuta

Heimatwerk Arbesthal



Flurreinigung

Am 9. April fand wieder unsere jährliche Flurreinigung in Zusammenarbeit mit der Jägerschaft statt. Treffpunkt war wie immer bei der Firma Pemax und trotz des sehr windigen und

durchwachsenen Wetters durften wir uns über viele fleißige Helfer freuen. Besonders schön fanden wir wieder die rege Beteiligung unserer Kinder aus dem Ort. Die Teams waren schnell eingeteilt, die Routen besprochen und schon ging es los.

Als Abschluss hatten sich dann alle Wurstsem-



Diese kümmerten sich um die Bepflanzung und pflegen die Blumenkisten bis in den Herbst hinein.

Wir danken euch recht herzlich für die Unterstützung, um unser Ortsbild noch schöner zu gestalten. Natürlich sind die Pflege und Instandhaltung ein Aufwand und wir wissen euren Einsatz wirklich sehr zu schätzen.

Fotos zu sämtlichen Veranstaltungen und noch vieles mehr gibt's auf unserer Facebook Seite unter www.facebook.com/heimatwerk.arbesthal. Auch ohne Facebook-Registrierung können hier alle Infos rund ums Heimatwerk Arbesthal und über sämtliche Ereignisse nachgelesen werden.

Barbara Dornhackl-Müller

meln und etwas zu trinken verdient. (Wenn man nicht schon zu müde dafür war, wie so mancher kleine Mann.)

Herzlichen Dank für die zahlreiche Unterstützung!

Blumenschmuck

Anfang Mai wurden wieder sämtliche Blumen für die Brückengeländer, Ortstafeln und das Kriegerdenkmal mitsamt Erde vom Heimatwerk besorgt. Nach erfolgter Anlieferung konnten die Pflanzen dann von uns an die jeweiligen Anrainer ausgeliefert werden.



Arbesthaler Hügellandkapelle

Unsere Uniformen: Wie neu!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, nachdem wir euch in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung über den neuen Vorstand der Arbesthaler Hügellandkapelle informiert haben, möchten wir euch diesmal über zwei unserer aktuellen Projekte informieren.

2021 waren pandemiebedingt lange Zeit keine Proben und Auftritte möglich, daher haben wir die Zeit genutzt und unsere Uniform wieder auf



Vordermann gebracht. Unsere Mitglieder wurden mit neuen Polo-Shirts und Winterjacken sowie Hüten ausgestattet. Außerdem hatten wir mehrere Schneider-Termine, um unsere Hosen, Westen und Sakkos wieder passgenau tragen zu können. Wir freuen uns sehr, dass wir 2022 mit einer überarbeiteten Uniform in das Jahr starten konnten und freuen uns darauf, sie euch bei den kommenden Auftritten präsentieren zu dürfen. Einen genaueren Blick auf die neuen Uniformteile findet ihr auf unseren sozialen Netzwerken.

Proben für Marschmusikbewertung

Das zweite Projekt, das uns zurzeit sehr intensiv beschäftigt, ist die Marschmusikbewertung 2022 in Gramatneusiedl. Im Zuge des Bezirksmusikfestes ist es nun nach 2-jähriger Pause wieder möglich, eine Wertung zu veranstalten, und wir sind schon mitten in den Probenarbeiten für den 11. Juni.

Wir treten heuer wieder in altbewährter Weise gemeinsam mit der Blasmusik Haslau / Maria Ellend als Spielgemeinschaft in der Wertungsstufe C an. Uns voran wird heuer erstmals ein Arbesthaler als Stabführer gehen. Thomas Krackhofer führt uns heuer durch die Wertung und davor natürlich auch durch alle mal mehr und mal



weniger intensiven Marschproben.

Thomas ging die vergangenen Jahre durch die strenge Schule der Militärmusik, daher sind wir auf seine Tipps und Tricks, die er uns während der Proben mitgibt, sehr gespannt. Auch auf unsere Jungmusiker freuen wir uns heuer ganz besonders, für sie heißt es heuer das erste Mal „Im Schritt marsch!“

Zuletzt dürfen wir euch noch eine Terminvorschau für August geben: Am 7. August 2022 findet unser Tag der Blasmusik in Arbesthal statt. Wir freuen uns schon jetzt auf einen Tag voller Musik im Ort!

Tanja Schwarz

Kameradschaftsbund



Kriegerdenkmal – Einweihungsfeier

Nach Abschluss zusätzlicher Arbeiten rund um den Außenbereich des Kriegerdenkmals sowie einer kurzfristig beschlossenen Glasabdeckung des Grabmales konnte nunmehr an die Einweihungsfeier gedacht werden.

Am 1. Mai 2022 fand diese umfassende Festveranstaltung statt. Am Beginn stand das Eintreffen und Begrüßen der Festgäste, Ortsverbände und Fahnenabordnungen vor dem Kriegerdenkmal.

Als Festgäste konnte der Obmann des OV begrüßen: GF Präsident des NOeKB Ing. Josef Glaser, VizePräs. Viertel unter dem Wienerwald Ernst Osterbauer, Ehren VizePräs. Erich Müller, Bundeskassier und Hauptbezirksobmann (HBO) Johann Kuso, Ehren HBO Hellmuth Thoma, HB-

Schriftführer Johann Wukovits, Bürgermeister Ing. Franz Glock sowie die Fahnen-Abordnungen



der Ortsverbände Au am Leithaberge, Halbturn und Hornstein aus dem Burgenland, Bad Gams aus der Steiermark sowie die Abordnung Feld-



marschall Radetzky und die Abordnung des Lazarus-Orden sowie der Abordnung der FF-Arbesthal mit Kommandant Josef Grün.

Um 10 Uhr fand in der Pfarrkirche die Messe für alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden, zelebriert vom Ortpfarrer MMag. Marek Wojcicki statt. Ein beeindruckendes Bild boten die 10 Fahnenabordnungen in der Kirche und gaben der Hl. Messe den würdigen Rahmen. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit, sodass kurzfristig die Festreden von BGM Ing. Franz Glock und VizePräs. Ernst Osterbauer in die Kirche verlegt wurden, um den Ablauf beim Kriegerdenkmal zu kürzen.

Nach Aufstellung der Abordnungen und Begrü-



ßung durch die Hügellandkapelle mit dem Brucker Lagermarsch wurde die Einsegnung durch den Ortpfarrer und die Festansprache von Präsident Ing. Josef Glaser vorgenommen. Mit dem Lied „Ich hatte einen Kameraden“ und der Kranzniederlegung fand der Festakt vor dem Kriegerdenkmal seinen Abschluss und die Abordnung marschierte gemeinsam in das Veranstaltungszentrum, wo vorsorglich im Saal aufge-

stellte Tische und Sessel für 120 Gäste ausreichend Platz geboten haben.

Bei Musik von der Hügellandkapelle, Spanferkel, Bier aus dem Bierwagen der FF-Arbesthal, guten selbst gemachten Mehlspeisen mit Kaffee, wun-



derbaren Weinen aus Arbesthal und Göttlesbrunn fand dann die Veranstaltung doch noch einen gebührenden und gemütlichen Ausklang. Viele neue Kontakte wurden geschlossen, Einladungen ausgesprochen und so wird eine Abordnung des OV Arbesthal heuer noch nach Hornstein, Au am Leithaberge sowie nach Bad Gams reisen, um den Gedanken der Kameradschaft und die Pflege von Kontakt und Freundschaft weiterzutragen.

Zum Abschluss der Veranstaltungen wurden dann noch von den Ehrengästen Auszeichnungen verliehen, so erhielt die Ortsmedaille in Bronze Veronika Schödinger, den Kameraden Siegfried Bayr, Mario Bayr, Karl Springer und Robert Wallner wurde die Ortsmedaille in Gold für ihre langjährigen Tätigkeiten im Ortsverband



überreicht. Seitens der Arbesthaler Hügellandkapelle erging auch eine Auszeichnung an Rudolf Bayr für seine langjährige Aktivität als Traktorfahrer am Tag der Blasmusik.

Der Ortsverband Arbesthal möchte sich bei dieser Gelegenheit nochmals bei allen helfenden Händen zur Durchführung dieser Veranstaltung bedanken. Danke auch an die Ortsbevölkerung für die Teilnahme an der Festveranstaltung trotz schlechter Witterung, an die vielen Spender und Helfer während der Restaurierungsarbeiten, an alle, die für die laufende Pflege des Kriegerdenkmales während des Jahres Sorge tragen, sowie an die Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal für die finanzielle Unterstützung bei der Finanzierung der angefallenen Kosten. Danke auch an Herbert Springer und Kamerad Robert Wallner für die letzten Außenarbeiten: Der alte Steinboden wurde komplett entfernt und durch neue Granitstei-



ne ersetzt. Eine Gedenktafel an der Außenseite des Kriegerdenkmales erinnert an diese Restaurierungsarbeiten.

Herbert Wachtler

Tennisclub Göttlesbrunn



Spiel, Satz und Sieg – Die Saison ist eröffnet

Wie in den letzten beiden Jahren haben die Mitglieder des TC Göttlesbrunn in Eigenregie die Plätze für die Saison vorbereitet. Im Zuge dieser Arbeiten ist die Wand an der Nordseite ausgebessert und neu gestrichen worden und zusätzlich haben wir auch neue Netze aufgehängt. Nun schaut alles wieder wie neu aus!

Bereits in der letzten Aprilwoche konnten wir die Saison starten und mittlerweile herrscht wieder regelmäßiger Spielbetrieb. Auch ein erstes Kin-



der-/Jugendtraining hat stattgefunden. Nachdem unsere bisherigen Trainer berufsbedingt nicht mehr zur Verfügung stehen, organisiert der TC Göttlesbrunn ein regelmäßiges Training am Mittwoch mit einem externen Trainer. Nähere Infor-



mationen erhalten die Mitglieder und die bisherigen Trainingsgruppen direkt vom Club-Vorstand. Für Training ohne Partner hat der TC Göttlesbrunn nunmehr eine Ballwurfmaschine bestellt. Somit kann die Technik zukünftig auch individuell trainiert werden. Zusätzlich steht eine flexible Wand am Vorplatz zur Verfügung.

Abschließend noch eine Information zu einer Organisationsänderung: Martin Proyer ist auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden. Für ihn ist nunmehr Anja Huber in die Funktion der Schriftführer-Stellvertreterin gewählt wor-

den. Wir danken Martin, der eines der Gründungsmitglieder des TC Göttlesbrunn ist, für seine langjährige konstruktive Mitarbeit im Vorstand!

Der TC Göttlesbrunn freut sich auf sportliche

und auch gemütliche Stunden auf unserer Anlage in der Schulgasse gegenüber der Betriebsstätte der Fernwärme.

Mit sportlichen Grüßen

Werner Gutschik

Winzer Göttlesbrunn

dieWINZER GÖTTLESBRUNN

Endlich wieder: Junger Wein

Nach 2 langen Jahren ohne Jungweinschnuppern durften wir heuer am 23. und 24. April wieder unsere Kellertüren öffnen. Bei schönem „Verkostungswetter“ haben uns 1.453 Gäste besucht und somit konnten wir an die vergangenen



Jahre wieder gut anschließen. Besonders freut es mich zu sehen, dass auch sehr viele junge Besucherinnen und Besucher zu uns gefunden haben, womit wir optimistisch in die Zukunft blicken können.

Für die kulinarische Umrahmung sorgten auch heuer wieder die Freiwillige Feuerwehr, der Elternverein und die Leberkäs Sisters sowie unsere Heurigenbetriebe und Restaurants.

Am Samstag konnten unsere jungen und junggebliebenen Gäste den Tag beim „Afterschnuppern“ der Jugend Göttlesbrunn, ausklingen lassen. Da die Tafel bei der Ortseinfahrt schon in die Jahre gekommen war und witterungsbedingt nicht mehr lesbar war, wurde sie

noch rechtzeitig vor dem Jungweinschnuppern erneuert. Auf diesem Wege möchte ich mich bei Jakob Glock und Maximilian Pimpel für die Organisation und Umsetzung, sowie bei Robert Hofbauer für die Elektrik, recht herzlich bedanken. Leider ist am Dienstag, dem 17. Mai, unser



Freund Walter Pimpel nach schwerer Krankheit von uns gegangen. Walter war lange Zeit eine große Hilfe bei sämtlichen Veranstaltungen der Winzer Göttlesbrunn, er organisierte die Verteilung der Kosthefte und Eintritte und wenn Not am Mann war, half er beim Kartenverkauf. Er war Freund und Botschafter unserer Göttlesbrunner Weine und Winzerfamilien. Danke dafür! Im Namen aller Winzer möchte ich der trauernden Familie unser Beileid aussprechen.

Markus Lager

Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal



Vorstand SC Göttlesbrunn-Arbesthal

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung kommt dem Sportverein die Ehre zuteil mit einem Foto des aktuellen Vorstandes die Titelseite zu zieren. Leider

musste aus diversen Gründen der Fototermin mehrmals verschoben werden und beim letztendlichen Termin konnten aus privaten und beruflichen Gründen nicht alle Vorstandsmitglieder anwesend sein. Der Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Obmann und Sektionsleiter Frauen – Christian



Die Kampfmannschaft des SCGA mit Trainer Elvir Ibrahimovic.

Zeller, Obmannstellvertreter – Michael Jandl, Kassier – Christoph Hofbauer, Kassierstellvertreter – Johannes Weber, Schriftführer – Marius Gyparis, Schriftführerstellvertreter und VIP Club – Ines Prügger, Jugendleiter – Stefan Paller, Jugendleiterstellvertreter – Johannes Krakhofer



U10 des SCGA mit Trainer Almir Mujanovic.

und Andreas Mayer, Sektionsleiter – Dominik Jansky, Sektionsleiterstellvertreter – Alexander Schmidt, EDV- und Verbandsadministrator – Gerald Ursprung, Beiräte – Franz Schwarz, Jürgen Storch, Claudia Schulz, Marius Pimpel und Daniel Schmitt.

Meisterschaft 2021/22

Die heurige Saison wurde nach den beiden vergangenen Abbruchsaisonen wieder komplett ausgetragen und kann somit wie üblich mit Auf- und Absteigern gewertet werden. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe lagen unsere Teams durchwegs im Mittelfeld der jeweiligen Tabellen und waren daher weder in Auf- noch Abstiegs-

kampf verwickelt.

Für die **Kampfmannschaft** lief es zu Beginn der Frühjahrssaison ausgezeichnet. Es konnte entsprechend gepunktet werden und so der Abstand zur hinteren Tabellenregion vergrößert werden. In den letzten Wochen der Saison fiel unsere junge Mannschaft etwas zurück und die



Unsere U9 mit Trainer Johannes Krakhofer.

Leistungen stagnierten. Dies kann darin begründet sein, dass es für viele junge Spieler die erste volle Saison im Erwachsenenbereich war und der Kräfteverschleiß entsprechend hoch war. Auffallend war in dieser Saison eine gewisse Heimschwäche. Auf eigener Anlage war man



Die U7 mit Jugendleiter Stefan Paller und Obmann Christian Zeller.

nicht so erfolgreich wie auf fremdem Terrain. Die Heimtabelle wurde im unteren Tabellendrittel und die Auswärtstabelle im oberen Tabellendrittel abgeschlossen. Die logische Schlussfolgerung ist in der Gesamttabelle eine Platzierung im mittleren Tabellendrittel. Nach der verdienten Sommerpause und entsprechender Saisonvorbereitung wird es mit frischen Kräften in die kommende Saison 2022/23 gehen. In dieser soll sich die Mannschaft weiterentwickeln und wieder einen Schritt näher zur absoluten Spitze der 1. Klasse Ost kommen.



Moritz Messermayer feierte im Heimspiel gegen Wienerwald sein Meisterschaftsdebüt in der Kampfmannschaft und wandelt somit in den Spuren seines Vaters und Großvaters.

Die **Reservemannschaft** litt im Frühjahr unter diversen wetter- oder coronabedingten Verschiebungen bzw. Absagen. Neben den nicht an der Reservemeisterschaft teilnehmenden Vereinen Traiskirchen und Bruck gab es mit Hainburg und Kleinneusiedl weitere Teams, die am jeweiligen Spieltag wegen

Personal- mangel nicht zum Reservespiel antreten konnten. Für den gewünschten Spielrhythmus war dies nicht förderlich und so gab es Licht und Schatten in den Leistungen. Bedauerlich ist es, dass der Verband wegen

Schiedsrichter- mangel nicht mehr regelmäßig Unparteiische zu den Reservespielen der 1. Klasse Ost entsenden kann. Für die Aufrechterhaltung einer fairen Abwicklung des Reservewerbes ist dies nicht förderlich.

Unser **Damenteam** hatte im Laufe der Saison mit zahlreichen verletzungsbedingten Ausfällen zu kämpfen. Es bestand aber nie Gefahr zu einem Spiel nicht antreten zu können, selbst wenn nur neun Spielerinnen wie beim Auswärtsspiel in Bad Sauerbrunn zur Verfügung standen. Den neun Spielerinnen und Verantwortlichen gebührt großer Dank – schließlich ist es kein Honiglecken derart dezimiert die lange Reise zum Tabellenführer ins rund 70 Kilometer entfernte Bad Sauerbrunn an-



Die langjährigen und verdienstvollen SCGA-Funktionäre Johannes Glatzer und Peter Schenzel wurden von Sportlandesrat Jochen Danningner mit Ehrenmedaillen des Sportlandes Niederösterreich ausgezeichnet. Herzliche Gratulation und auch an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön für all ihre Verdienste für den Sportverein!



Die Kinder starteten voller Vorfriede zur Osternestsuche und wurden nicht enttäuscht.

zutreten. Ein Nichtantreten würde vom Verband mit einer Geldstrafe für den Verein geahndet werden.

Im **Nachwuchsbereich** nahm der SCGA mit einer



Obmann Christian Zeller unterstützte den Osterhasen.

U7, U9 und U10 am Meisterschaftsbetrieb teil. Bei rund 30 Spielen war es nicht immer leicht, den Überblick zu bewahren, welche Mannschaft wann und wo spielte. Die Jugendleitung und die verantwortlichen Trainer hatten dies aber natürlich im Überblick und konnten mit den Kindern das eine oder andere Erfolgserlebnis feiern.

Für die kommende Saison sind die Planungen im Nachwuchsbereich weitestgehend abgeschlossen und sehen Folgendes vor: Die U9 und U10 sollen als U10 und U11 weitergeführt werden. Die U7 wird entweder weiterhin als U7 antreten oder als U8 weitergeführt. Darüber hinaus soll auch wieder eine neue U6 ins Leben gerufen werden. Dafür wird es wieder ein Sichtungstraining geben, zu dem die in Frage kommenden Kinder aus unserer Gemeinde eingeladen werden. Geplant ist es, dieses Sichtungstraining wieder in Kooperation mit der Volksschule abzuhalten.

Mit Haslau und Rohrau laufen auch Planungen eine Mädchenmannschaft zu stellen, welche im U11-Bereich mit Spielort Göttlesbrunn die Farben des SCGA vertreten soll. Die bestehenden Spielgemeinschaften mit den Nachbarvereinen Stixneusiedl und Höflein bleiben aufrecht.

Alle noch nicht aktiven Kinder sind herzlich willkommen und können jederzeit an den Trainings teilnehmen und in den Fußballsport reinschnuppern. Besonders erfreulich wäre es, wenn sich vermehrt Mädchen für den Fußballsport interessieren und so die Planungen im Bereich des Mädchenfußballs bestärken würden. Mit Almir Mujanovic und Johannes Krakhofer absolvierten

zwei unserer Nachwuchsbetreuer einen Kindertrainerkurs des NÖ-Fußballverbandes in Lindabrunn. Durch diese Weiterbildung sind sie für die Trainingseinheiten bestens gerüstet und unsere Jugendabteilung kann jeder Nachwuchsmannschaft einen ausgebildeten Trainer zur Verfügung stellen.

Veranstaltungen und VIP-Club

Der Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal bedankt sich bei allen VIP-Mitgliedern für die Unterstützung und jahrelange Treue. Auch heuer halten wir schon bei 170 Mitgliedern und der Beitritt in unseren VIP-Club ist nach wie vor möglich. Die VIP-Beiträge sind von existenzieller Bedeutung und werden für die Erweiterung bzw. Verschönerung der Sportanlage verwendet. Vor der Frühjahrssaison wurden bei eisigen Temperaturen die beiden Ballfänge erneuert, indem Verstrebungen angebracht, neu gestrichen sowie neue



Einige Kinder nach erfolgreicher Osterneestsuche.

Spannseile und Netze montiert wurden. Das traditionelle VIP-Essen wurde heuer wieder Mitte Juni abgehalten. Nachdem heuer auch schon die erstmalige Osterneestsuche und das Pfingstevent abgehalten werden konnten, steht das Sportfest vor der Tür und ist für Mitte Juli geplant (siehe Vorankündigung in dieser Ausgabe). Der Vorstand des SCGA freut sich auf Ihr Kommen!!!

Gerald Ursprung

SC GÖTTLESBRUNN-ARBESTHAL

SPORTFEST

55 Jahre SCGA

auf der Sportanlage des

SC GÖTTLESBRUNN-ARBESTHAL

SAMSTAG, 16. JULI 2022

Festbetrieb ab 13.00 Uhr

Talentisimo



ab 13.30 Uhr:

Ferienspiel "KOMM ZUM SPORT"

ab 16.00 Uhr:

SUPERCUP 2022

Juxturnier für Hobbymannschaften

beide Tage mit Hüpfburg!

SONNTAG, 17. JULI 2022

Hl. Feldmesse um 10.00 Uhr

mit musikalischer Begleitung der Arbesthaler Hügellandkapelle

*und anschließendem **Frühschoppen***

14:00 Verlosung der

RIESENTOMBOLA

mit vielen schönen Preisen!!!

LOSPREIS: € 2,-

SC Göttlesbrunn-Arbesthal, Bruckenweg 30, 2464 Göttlesbrunn – Obmann Christian Zeiler
www.scga.at